

Vier kleine Worte

Von myamemo

Kapitel 38: Alltagsorgen

Mit einer fahrigen Bewegung schob Kaoru die Magnete zur Seite, um den Zettel - der eindeutig wieder aus Toshiyas Hello Kitty Schreibblock stammte - abzunehmen und las sich kurz das Aufgeschriebene durch.

Das übliche stand drauf, wie Milch, Butter, Käse, Wasser und solch Zeug. Schnell schnappte er sich dann noch den Einkaufskorb und da konnte es eigentlich auch los gehen. Wie immer tastete Kaoru seine Taschen zuerst ab, aber irgendwie konnte er seinen Geldbeutel nicht finden. Sofort wuselte er in den Flur, um dort die kleine Kommode abzusuchen, aber auch da tauchte sie nicht auf.

"Verdammt, wo ist die bloß?", raufte der Leader sich die Haare, ehe er sie wieder glatt strich. Soweit konnte die ja eigentlich nicht sein, denn wo sollte er seinen Geldbeutel schon hinlegen, wenn nicht in den Flur? Meistens ließ er sie ja eh in seiner Hosentasche, von daher...

Aber Moment, Toshiya hatte doch gestern diese eine Visitenkarte von dem Schuhmacher benötigt, weswegen er doch seinen Geldbeutel ungewöhnlicherweise irgendwo im Wohnzimmer abgelegt hatte. Daraufhin machte Kaoru auf dem Fersen kehrt und wuselte in den besagten Raum. Seine Augen scannten jeden Zentimeter des Zimmers, bis er endlich das Gesuchte fand, welches halb versunken im Sitzsack lag. Gott sei Dank, jetzt konnte er aber wirklich einkaufen gehen.